

METRO ERREICHT UMSATZZIEL FÜR DAS GESAMT- JAHR UND BESTÄTIGT PROGNOSE

- Flächenbereinigtes Umsatzwachstum bei Konzern (+0,7%) und METRO Wholesale (+1,3%) im Geschäftsjahr 2017/18 über dem Vorjahreswachstum
- Real in einem unverändert wettbewerbsintensiven Marktumfeld mit leichtem flächenbereinigtem Umsatzrückgang (-1,7%)
- Das zum Verkauf stehende SB-Warenhaus-Geschäft wird zum 30. September 2018 als nicht fortgeführte Aktivität ausgewiesen
- Prognose für Geschäftsjahr 2017/18 bestätigt

Die METRO AG hat im Geschäftsjahr 2017/18 nach vorläufigen und nicht testierten Zahlen den flächenbereinigten Umsatz um 0,7% gegenüber dem Vorjahr gesteigert. „Im abgelaufenen Geschäftsjahr haben wir in einem anspruchsvollen Marktumfeld unseren Umsatz erhöht. In Deutschland haben wir durch das Wachstum mit unseren Horeca-Kunden eine deutliche Verbesserung des flächenbereinigten Umsatzes erzielt, Osteuropa (ohne Russland) und Asien wachsen weiterhin auf einem guten Niveau. In Russland macht die strategische Transformation Fortschritte und die eingeleiteten Maßnahmen zeigen positive Wirkung. Wir haben außerdem mit der Umsetzung der Maßnahmen aus einem umfangreichen Review unserer Marketingaktivitäten begonnen. Damit fokussieren wir uns auf nachhaltigere Umsätze, was zu einer geringeren Kundenfrequenz führt. Wir bestätigen die Prognose für das Gesamtjahr 2017/18“, sagte Olaf Koch, Vorstandsvorsitzender der METRO AG.

Im 4. Quartal 2017/18 lag der flächenbereinigte Umsatz von METRO 0,6% über dem Vorjahresniveau. Während METRO Wholesale den flächenbereinigten Umsatz steigern konnte, entwickelte sich Real rückläufig. Der Gesamtumsatz von METRO verringerte sich aufgrund negativer Wechselkursentwicklungen um 2,3% auf 9 Mrd. €. In Lokalisierung legte der Umsatz hingegen um 0,2% zu.

METRO	12M 2016/17	12M 2017/18	Q4 2016/17	Q4 2017/18
Umsatz (Mrd. €)	37,1	36,5	9,2	9,0
Abweichung (€)	1,6%	-1,6%	0,7%	-2,3%
Abweichung (lokale Währung)	1,1%	0,7%	1,6%	0,2%
flächenbereinigt (lokale Währung)	0,5%	0,7%	0,5%	0,6%

METRO Wholesale

METRO Wholesale	Umsatz (Mrd. €)		Abweichung (€)		Abweichung (lokale Währung)		flächenbereinigt (lokale Währung)	
	12M 2016/17	12M 2017/18	12M 2016/17	12M 2017/18	12M 2016/17	12M 2017/18	12M 2016/17	12M 2017/18
Gesamt	29,9	29,5	3,0%	-1,4%	2,3%	1,5%	0,9%	1,3%
Deutschland	4,7	4,8	-1,4%	0,1%	-1,4%	0,1%	-2,6%	0,8%
Westeuropa (ohne Deutschland)	10,4	10,6	3,4%	1,7%	3,4%	1,7%	-0,2%	-0,4%
Russland	3,4	2,8	12,2%	-16,3%	-2,0%	-8,0%	-3,1%	-7,0%
Osteuropa (ohne Russland)	6,9	7,0	1,6%	1,0%	4,3%	5,6%	5,0%	6,1%
Asien	4,4	4,3	5,4%	-1,4%	7,3%	4,4%	4,7%	4,0%

- Flächenbereinigtes Umsatzwachstum getrieben durch Osteuropa (ohne Russland) und Asien; Deutschland mit deutlicher Verbesserung
- Russland mit negativer Entwicklung bei zeitgleichem Fortschritt der Neuausrichtung
- Das Umsatzwachstum ist weiterhin deutlich durch Horeca-Kunden und Food getrieben
- Das Belieferungsgeschäft entwickelte sich weiterhin erfolgreich und der prozentuale Umsatzanteil wächst
- Berichteter Umsatz mit -1,4% rückläufig durch nachteilige Währungsentwicklung; 1,5% Umsatzwachstum in Lokalwährung
- Digitalisierung der KMUs übertrifft Erwartung: bereits mehr als 100.000 Gastronomiebetriebe in 14 Ländern mit eigenen Anwendungen zum Ausbau der digitalen Visibilität ausgestattet
- Zum 30.09.2018 umfasst das Standortnetz 769 Standorte, 10 Standorte mehr als zum Vorjahresstichtag. Im Geschäftsjahr 2017/18 wurden 14 Standorte eröffnet (jeweils 1 Standort in Belgien und Frankreich, 4 in Russland, 5 in China und 3 in Indien) sowie 4 Standorte geschlossen (jeweils 1 Standort in Deutschland, Italien, Polen und China)

METRO Wholesale	Umsatz (Mrd. €)		Abweichung (€)		Abweichung (lokale Währung)		flächenbereinigt (lokale Währung)	
	Q4 2016/17	Q4 2017/18	Q4 2016/17	Q4 2017/18	Q4 2016/17	Q4 2017/18	Q4 2016/17	Q4 2017/18
Gesamt	7,4	7,3	1,3%	-1,7%	2,5%	1,5%	0,5%	1,7%
Deutschland	1,2	1,2	-2,6%	-1,0%	-2,6%	-1,0%	-2,0%	-0,4%
Westeuropa (ohne Deutschland)	2,7	2,7	4,9%	-0,1%	4,9%	-0,1%	-0,6%	-0,7%
Russland	0,7	0,6	-4,4%	-16,1%	-7,1%	-7,7%	-7,5%	-6,6%
Osteuropa (ohne Russland)	1,8	1,8	2,3%	-1,9%	5,7%	6,2%	5,9%	6,5%
Asien	1,0	1,1	-0,7%	5,2%	4,6%	8,1%	3,3%	7,3%

- Flächenbereinigtes Umsatzwachstum von 1,7% trotz negativem Tageeffekt getrieben durch Osteuropa (ohne Russland) und Asien, Deutschland mit spürbarer Trendverbesserung gegenüber dem Vorjahr

- Russland mit negativer Umsatzentwicklung aufgrund geringerer Kundenfrequenz, die auch durch die Umsetzung eines umfangreichen Reviews unserer Marketingaktivitäten mit dem Fokus auf nachhaltigere Umsätze bedingt war
- Berichteter Umsatz mit -1,7% rückläufig durch nachteilige Währungsentwicklung; 1,5% Umsatzwachstum in Lokalwährung

Real

Real	Umsatz (Mrd. €)		Abweichung (€)		flächenbereinigt (Lokalwährung)	
	12M 2016/17	12M 2017/18	12M 2016/17	12M 2017/18	12M 2016/17	12M 2017/18
Deutschland	7,2	7,1	-3,1%	-2,3%	-1,0%	-1,7%

- Flächenbereinigter Umsatzrückgang von -1,7%. Nach deutlichem Umsatzwachstum im 1. Halbjahr, im 2. Halbjahr Rückgang durch anhaltende warme Witterung sowie eine temporäre Beeinträchtigung der Warenverfügbarkeit im Zusammenhang mit der Einführung einer neuen Lagernetzwerkstruktur
- Onlinegeschäft real.de mit unverändert dynamischer Entwicklung, GMV wächst um 90% auf rund 380 Mio. €
- Berichteter Umsatz, auch bedingt durch 3 Marktschließungen, im Geschäftsjahr 2017/18 rückläufig
- Zum 30.09.2018 umfasst das Standortnetz 279 Standorte, 3 Standorte weniger als zum Vorjahresstichtag (davon 2 temporäre Schließungen aufgrund von Umbauarbeiten)

Real	Umsatz (Mrd. €)		Abweichung (€)		flächenbereinigt (Lokalwährung)	
	Q4 2016/17	Q4 2017/18	Q4 2016/17	Q4 2017/18	Q4 2016/17	Q4 2017/18
Deutschland	1,7	1,7	-1,0%	-5,1%	0,6%	-4,1%

- Flächenbereinigter Umsatzrückgang von -4,1% beeinflusst durch anhaltende warme Witterung und negativen Tageeffekt

Zusammenfassung

- Umsatzziel für 2017/18 erfüllt
- Prognose für 2017/18 bestätigt
- Das zum Verkauf stehende SB-Warenhaus-Geschäft wird aufgrund des laufenden Verkaufsprozesses zum 30. September 2018 als nicht fortgeführte Aktivität¹⁾ ausgewiesen. Der Ausblick für das Geschäftsjahr 2017/18 bezieht sich unverändert auf METRO einschließlich des SB-Warenhaus-Geschäfts

1) überwiegend Real und einzelne sonstige Gesellschaften beziehungsweise Vermögenswerte.

Finanzkalender 2018/19

Geschäftsbericht 2017/18	Donnerstag	13. Dezember 2018	8.00 Uhr
Umsatzmeldung Weihnachtsquartal 2018	Donnerstag	17. Januar 2019	7.30 Uhr
Quartalsmitteilung Q1 2018/19	Dienstag	12. Februar 2019	7.30 Uhr
Hauptversammlung 2019	Freitag	15. Februar 2019	10.00 Uhr
Halbjahresfinanzbericht H1/Q2 2018/19	Donnerstag	9. Mai 2019	7.30 Uhr
Quartalsmitteilung 9M/Q3 2018/19	Donnerstag	1. August 2019	7.30 Uhr

Zeitangaben nach deutscher Zeit

Disclaimer

Diese Umsatzmeldung enthält vorläufige, nicht testierte Zahlen und zukunftsgerichtete Aussagen. Sie beruhen auf bestimmten Annahmen und Erwartungen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Berichts. Vorläufige Zahlen und zukunftsgerichtete Aussagen sind daher mit Risiken und Ungewissheiten verbunden und können erheblich von den tatsächlichen Ergebnissen abweichen. Insbesondere im Hinblick auf zukunftsgerichtete Aussagen werden eine Vielzahl der Risiken und Ungewissheiten von Faktoren bestimmt, die nicht dem Einfluss der METRO unterliegen und heute auch nicht sicher abgeschätzt werden können. Dazu zählen u. a. zukünftige Marktbedingungen und wirtschaftliche Entwicklungen, das Verhalten anderer Marktteilnehmer, das Erreichen erwarteter Synergieeffekte sowie gesetzliche und politische Entscheidungen.

METRO sieht sich auch nicht dazu verpflichtet, Berichtigungen dieser zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen, um Ereignisse oder Umstände widerzuspiegeln, die nach dem Veröffentlichungsdatum dieser Materialien eingetreten sind.